

Ueberlegungen eines Kapitalisten

Autor(en): **Ehrismann, Albert**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **106 (1980)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-600420>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ALBERT EHRISMANN

Ueberlegungen eines Kapitalisten

I

Zwölf Milliarden Jahre zurück vermuten die Wissenschaftler die geheimnisvolle Urexplosion.

II

Etwas weniger als sechs Milliarden Jahre sind unser Sonnensystem und der kleine Stern Erde alt.

III

Dann, während weiterer Milliarden: Aufbau irdischer Gesteine, Algen, Pflanzen, Tiere. Und schliesslich vor kaum zwei Millionen Jahren – aber reden wir nicht von uns!

IV

Falls das Universum einstürzte, bliebe immer noch die Ursubstanz. Wozu klagen? Das Kapital bleibt verfügbar.

V

Und wo Kapital ist, sind wir.

VI

Wo wir sind, rattern Maschinen, steigen Raketen und sublimieren sich die Profite.

VII

Was also soll's! Wir würden die Substanz angreifen und die Urexplosion multiplizieren.



Korrumpierte Kriminalbeamte der Londoner Polizei sollen in den letzten Jahren bei grösseren Banküberfällen und Lohngeldraubzügen beteiligt gewesen sein. Ausserdem wird ihnen angelastet, einen schwunghaften Handel mit beschlagnahmten Drogen betrieben zu haben.

Zum Weitererzählen ...

Personalchef zum Bewerber: «Es tut mir leid, wir können Sie nicht einstellen. Wir haben überhaupt keine Arbeit für Sie.»

Der Bewerber: «Nun, das würde mich nicht stören.»

*

«Ich wusste gar nicht, dass ich so viele gute Freunde habe.»

«Und wieso hast du es gemerkt?»

«Ich habe mir eine Ferienwohnung gekauft.»

*

Peter zu Fritz: «Seitdem ich verheiratet bin, habe ich einen Augenfehler.»

«Und wie äussert sich das?»

«Ich sehe kein Geld mehr.»

*

«Warum hat man Sie denn festgenommen?» fragt der Richter.

Der Angeklagte: «Ich habe zu

lange Finger und zu kurze Beine.»

*

Nach neuesten Erkenntnissen ist es nicht das Coffein im Kaffee, das einen nicht schlafen lässt. Es ist der Preis.

*

Ansage des Flugkapitäns: «In zehn Minuten landen wir in Neapel. Bitte schnallen Sie Ihre Brieftaschen fest.»

UH

Halsweh?



wirkt sofort

In Apotheken und Drogerien